

# Schule im Blick ● punkt

Informationen des Landeselternbeirats Baden-Württemberg



## **Eineiige Zwillinge oder feindliche Brüder?**

- Teil 2 zum Verhältnis von Gemeinschafts- und Realschule

## **Aktionstage „Zu Fuß zur Schule“**

- Elterntaxi stehen lassen

## **RadHelden-Instruktor**

- Wer sind die RadHelden?

## **Eltern fragen – Michel Rux antwortet**

- Schulleiter im Elternbeirat?

## **Unterrichtsqualität**

- Bundeselternrat: Frühjahrsplenartagung 2018

## **GEW: Ethikunterricht für alle Schularten!**

- Nicht genug Geld für Ethik

## **Bessere Ausstattung der Schulen mit digitalen Medien**

- Zusammenarbeit mit Bildungsministerin vereinbart

## Inhaltsverzeichnis

<b>Eineiige Zwillinge oder feindliche Brüder?</b> Zum nicht ganz einfachen Verhältnis von Gemeinschaftsschule und Realschule . . . . .	3
<b>Elterntaxi stehen lassen</b> Aktionstage „Zu Fuß zur Schule und zum Kindergarten“ . . . . .	12
<b>RadHelden-Instruktor</b> Wer sind die RadHelden? . . . . .	13
<b>Tag der Verkehrssicherheit 2018:</b> Kinder brauchen mehr Sicherheit auf dem Schulweg	14
<b>Eltern fragen – Michael Rux antwortet</b> Schulleiter, Schulräte oder Lehrkräfte im Elternbeirat? . . . . .	15
<b>Bundeselternrat – Frühjahrspelenartagung 2018</b> Unterrichtsqualität . . . . .	16
<b>Bundeselternrat – Resolution</b> Schlechter Unterricht fördert Lern- und Schulfrust bei allen Beteiligten! . . . . .	17
<b>„Auf in die Welt“</b> Deine Messe für Auslandsaufenthalte und Internationale Bildung . . . . .	18
<b>An dualer Berufsausbildung führt kein Weg vorbei!</b> Ergebnisse einer BIBB-Betriebsbefragung . . . . .	19
<b>Bessere Ausstattung der Schulen mit digitalen Medien</b> Kultusministerkonferenz und Bundesministerin vereinbaren Zusammenarbeit . . . . .	20
<b>GEW: Ethikunterricht für alle Schularten!</b> Populistische Forderungen nach Werteunterricht – aber nicht genug Geld für Ethik . . . . .	21
<b>Deutscher Schulpreis 2019:</b> Jetzt bewerben! . . . . .	22
<b>Cartoon zum Schluss . . . . .</b>	23
<b>Vorsicht Satire! . . . . .</b>	24

Liebe Leserinnen und Leser,

schon heute möchte ich Sie auf eine Aktion des Landeselternbeirates mit den Gesamtelternbeiräten aufmerksam machen, die der LEB auf seiner Klausur im Juni beschlossen hat:



Dr. Carsten T. Rees,  
Vorsitzender des  
18. Landeselternbeirats

### Landesweiter Lehrerbacktag

am 20. Oktober 2018 ab 11:00 Uhr in vielen Städten im Land und in Stuttgart

Dieser Tage haben wir Aufruf und Informationen hierzu an viele Gesamtelternbeiräte versandt. Leider haben wir keine komplette Liste der GEBs im Land. Sollte Ihr GEB also keine Information erhalten haben oder haben Sie in Ihrer Gemeinde keinen GEB, dann melden Sie sich bitte bei der Geschäftsstelle des LEB unter [info@leb-bw.de](mailto:info@leb-bw.de) und wir senden Ihnen die Informationen zu – Entwurf des Flugblatts zur Aktion und organisatorische Hinweise und Tipps zur Durchführung. Die endgültige Fassung des Flugblatts versenden wir dann Anfang Oktober.

Worum geht es dem LEB bei dieser Aktion? Im Flugblatt schreiben wir:

### Lehrermangel und Unterrichtsausfall auf Höchststand ES REICHT!

Uns Eltern im Land treibt die Sorge um; die Sorge um die Zukunft unserer Kinder. Der Lehrermangel wird immer schlimmer. Immer mehr Unterricht fällt aus oder wird fachfremd vertreten. Ehrliche Zahlen zum Unterrichtsausfall offenbaren erschreckende, ja alarmierende Zustände im Land.

Auf diese Probleme weisen der Landeselternbeirat und viele Eltern schon seit vielen Jahren hin. Dass die Situation kontinuierlich schlimmer wird, sagen wir genauso lange.

Aber die Reaktionen der letzten Landesregierungen kann man bestenfalls als halbherzig bezeichnen. Im Bundes- und im internationalen Vergleich ist Baden-Württemberg bei den Ausgaben für Schule und Bildung schon jetzt im untersten Drittel angelangt. Und die Landesregierung redet sich damit heraus, dass es nicht genug LehramtskandidatInnen gibt und sie schließlich keine LehrerInnen backen könne.

Und darum wollen wir für den 20.10. ganz viele LehrerInnen backen – das Rezept gab es ja schon als Glosse in der letzten *Schule im Blickpunkt*. Diese LehrerInnen wollen wir bunt verzieren und SchulbürgermeisterInnen, geschäftsführenden RektorInnen und führenden LandespolitikerInnen überreichen und sie alle eindringlich dazu auffordern, gemeinsam mit uns die Bildungsmisere in Baden-Württemberg endlich beherzt anzugehen. Denn:

**Wir müssen JETZT handeln und nicht erst in fünf Jahren.  
Es geht um die Zukunft unserer Kinder!**

Mit freundlichen Grüßen

Carsten T. Rees

**Impressum:** Herausgeber: Der Landeselternbeirat Baden-Württemberg, Silberburgstr. 158, 70178 Stuttgart, Vorsitzender: Dr. Carsten T. Rees (ctr) – Redaktionsleitung: Joachim Dufner (jd), Am Feuerbach 13, 77654 Offenburg, Mitarbeiter: Stephan Ertle (se), Carmen Haaf (ch). – Verlag: Neckar-Verlag GmbH, Klosterring 1, 78050 Villingen-Schwenningen, Telefon (07721) 8987-0. E-Mail: [info@neckar-verlag.de](mailto:info@neckar-verlag.de), Internet-Adresse: [www.neckar-verlag.de](http://www.neckar-verlag.de) – Erscheint sechsmal im Schuljahr – Bestellung beim Verlag – Jahresabonnement Euro 12,- zzgl. Porto. Abbestellungen nur zum Schuljahresende schriftlich, jeweils acht Wochen vorher – Rücksendung unverlangt eingeschickter Manuskripte, Bücher und Arbeitsmittel erfolgt nicht. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers oder des Verlags. Zuschriften nur an den Koordinator. Die Datenschutzbestimmungen der Neckar-Verlag GmbH können Sie unter [www.neckar-verlag.de](http://www.neckar-verlag.de) einsehen.

# RadHelden-Instruktor

## Wer sind die RadHelden?

Unsere Kinder werden zu echten RadHelden! Die Initiative „RadHelden at School“ wurde gemeinsam vom Kultusministerium und dem Württembergischen Radsportverband mit Unterstützung des Verkehrsministeriums und der Unfallkasse Baden-Württemberg entwickelt. Die RadHelden-Aktionstage werden gemeinsam mit dem Radhelden.club kostenlos an den Grundschulen in Baden-Württemberg angeboten und durchgeführt.

Ziel dieser Fahrradaktionstage ist die Förderung wichtiger Fähigkeiten und Fertigkeiten, die für das sichere Radfahren Grundlage sind. An verschiedenen Stationen üben die Kinder zum Beispiel bremsen, Kurven fahren, auf- und absteigen, Geschwindigkeiten einschätzen, reagieren oder nach Regeln fahren. Damit stellen die „RadHelden“ mit ihren Übungen auch eine ideale Ergänzung zum üblichen Bewegungsangebot der Schulen dar und sind eine sinnvolle Vorbereitung für die Radfahrprüfung in der Grundschule.

Die Planung und Durchführung der „RadHelden“ übernehmen die Experten des WRSV. Die Betreuung der Stationen erfolgt durch die Eltern. Durch die Mitarbeit am Aktionstag wird den Eltern die enge Verbindung zwischen einer souveränen Fahrradbeherrschung und der sicheren Teilnahme am Straßenverkehr verdeutlicht.

### Wir brauchen Sie!

Wir suchen engagierte Eltern oder andere engagierte Personen des Schullebens außerhalb der Lehrerschaft, die sich zum RadHelden-Instruktor ausbilden lassen. Mit ihnen gemeinsam setzen wir uns für die Sicherheit unserer Kinder im Straßenverkehr ein. Im Mittelpunkt der Schulung steht dabei das Fahrrad als Sportgerät und Mobilitätsinstrument zur Teilhabe am Straßenverkehr und darüber hinaus die dafür notwendigen motorischen Grundfertigkeiten. Ausgebildete RadHelden-Instruktoren können von den Schulen für außerunterrichtliche Angebote (z. B. Motorik AG, Durchführung eines Fahrradaktionstags etc.) eingesetzt werden.

Alles, was Sie mitbringen müssen, ist Spaß am Radfahren und Lust, Kindern entsprechende Bewegungsabläufe und koordinative Grundübungen spielerisch zu vermitteln. Als qualifizierter Instruktor leiten Sie die jungen RadHelden gerne an und motivieren zur nachhaltigen Teilhabe. Dynamik, Flexibilität und Organisationstalent runden das Gesamtpaket für Ihr Profil ab.

### Die Inhalte

- Wir zeigen Ihnen diverse Grundkenntnisse, die Sie brauchen, um den Kindern das Radfahren spielerisch zu vermitteln.
- Sie lernen, die einzelnen Fähigkeiten und Fertigkeiten miteinander zu verknüpfen – beginnend bei den fundamen-

talen motorischen und koordinativen Grundfertigkeiten bis hin zur Betreuung von Gruppen in alltäglichen Verkehrssituationen.

- Sie lernen, die RadHelden-Aktionstage und Trainingstage sowie eine AG selbstständig zu organisieren und umzusetzen.
- Wir vermitteln Ihnen Grundwissen in Sachen Fahrradmechanik, Verkehrsrecht und Versicherungsschutz rund ums Fahrrad.
- Sie sind in der Lage, kleine Reparaturen selbst durchzuführen und verstehen den Servicebedarf am Rad.

### Die Vorteile

- Sie fungieren als dauerhafter Multiplikator an der Schnittstelle zwischen Schule, Lehrer, Eltern und Verein. Gleichzeitig erweitern Sie Ihr eigenes Netzwerk.
- Sie erhalten Material und begleitende Informationen rund um das Thema Radfahren.
- Sie übernehmen eine nachhaltige gesamtgesellschaftliche Aufgabe und entwickeln diese gemeinsam mit dem WRSV und dem Radhelden.club weiter.
- Ausstattung und Kleidung werden bei Bedarf vom WRSV gestellt.

Hinweis: Durch die aktive Mithilfe an einem RadHelden-Aktionstag werden Ihnen bereits sechs Lehreinheiten für die Instruktor-Ausbildung angerechnet!

### Termin RadHelden-Instruktor:

Samstag, 22.09. – Sonntag, 23.09.2018  
Landessportschule Albstadt-Tailfingen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Anmeldung und weitere Informationen finden Sie unter

[www.radhelden.club/atschool/instruktor](http://www.radhelden.club/atschool/instruktor)



Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Lena Russ  
Projektleitung RadHelden  
Württembergischer Radsportverband e. V.  
Mercedesstraße 83  
70372 Stuttgart  
Mobil +49 (0) 152 22 99 69 24  
Telefon +49 (0) 711 95 46 97 15  
E-Mail [lena.russ@wrsv.de](mailto:lena.russ@wrsv.de)

# Der 18. Landeselternbeirat

## Geschäftsstelle des LEB

Silberburgstr. 158, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/741094, Telefax 0711/741096, Mail: [info@leb-bw.de](mailto:info@leb-bw.de)

## Geschäftsführender Vorstand:

**Vorsitzender:** Dr. Carsten T. Rees  
**Stellv. Vorsitzende:** Mathias Fiola, Petra Rietzler, Friedrich-Wilhelm Behrens  
**Kassenwart:** Dr. Matthias Zimmermann  
**Stellv. Kassenwartin:** Sigrid Maichle  
**Schriftführerin:** Carmen Haaf

	Regierungsbezirk Freiburg	Regierungsbezirk Karlsruhe	Regierungsbezirk Stuttgart	Regierungsbezirk Tübingen
<b>Grundschule</b>	Sandra Hans Mail: <a href="mailto:hans@leb-bw.de">hans@leb-bw.de</a>	Katrin Ballhaus Mail: <a href="mailto:ballhaus@leb-bw.de">ballhaus@leb-bw.de</a>	Doreen Halm Mail: <a href="mailto:halm@leb-bw.de">halm@leb-bw.de</a>	Marc Scheerle Mail: <a href="mailto:scheerle@leb-bw.de">scheerle@leb-bw.de</a>
<b>Gemeinschaftsschule</b>	Petra Rietzler Mail: <a href="mailto:rietzler@leb-bw.de">rietzler@leb-bw.de</a>	Nicole Nicklis Mail: <a href="mailto:nicklis@leb-bw.de">nicklis@leb-bw.de</a>	Marie Rudisile-Knoedler Mail: <a href="mailto:rudisile-knoedler@leb-bw.de">rudisile-knoedler@leb-bw.de</a>	Sabine Buchmann-Mayer Mail: <a href="mailto:buchmann-mayer@leb-bw.de">buchmann-mayer@leb-bw.de</a>
<b>Werkrealschule/ Hauptschule</b>	Gabriele Hils Mail: <a href="mailto:hils@leb-bw.de">hils@leb-bw.de</a>	Mathias Fey Mail: <a href="mailto:fey@leb-bw.de">fey@leb-bw.de</a>	nicht besetzt	Norbert Hölle Mail: <a href="mailto:hoelle@leb-bw.de">hoelle@leb-bw.de</a>
<b>Realschule</b>	Jutta Luem-Eigenmann Mail: <a href="mailto:luem-eigenmann@leb-bw.de">luem-eigenmann@leb-bw.de</a>	Carmen Haaf Mail: <a href="mailto:haaf@leb-bw.de">haaf@leb-bw.de</a>	Manuela Afolabi Mail: <a href="mailto:afolabi@leb-bw.de">afolabi@leb-bw.de</a>	Dieter Schmoll Mail: <a href="mailto:schmoll@leb-bw.de">schmoll@leb-bw.de</a>
<b>Gymnasium</b>	Dr. Carsten Thomas Rees Mail: <a href="mailto:rees@leb-bw.de">rees@leb-bw.de</a>	Dr. Matthias Zimmermann Mail: <a href="mailto:zimmermann@leb-bw.de">zimmermann@leb-bw.de</a>	Anja Wild Mail: <a href="mailto:wild@leb-bw.de">wild@leb-bw.de</a>	Stephan Ertle Mail: <a href="mailto:ertle@leb-bw.de">ertle@leb-bw.de</a>
<b>Sonderpäd. Bildungs- und Beratungszentren</b>	Friedrich-Wilhelm Behrens Mail: <a href="mailto:behrens@leb-bw.de">behrens@leb-bw.de</a>	Natali Mayer Mail: <a href="mailto:mayer@leb-bw.de">mayer@leb-bw.de</a>	Nancy Ohlhausen Mail: <a href="mailto:ohlhausen@leb-bw.de">ohlhausen@leb-bw.de</a>	nicht besetzt
<b>Berufsschule</b>	Heike Stöckmeyer Mail: <a href="mailto:stoeckmeyer@leb-bw.de">stoeckmeyer@leb-bw.de</a>	Michael Th. Schäfer Mail: <a href="mailto:schaefer@leb-bw.de">schaefer@leb-bw.de</a>	Dunja Recht Mail: <a href="mailto:recht@leb-bw.de">recht@leb-bw.de</a>	Mathias Fiola Mail: <a href="mailto:fiola@leb-bw.de">fiola@leb-bw.de</a>
<b>Berufliches Gymnasium</b>	Joachim Dufner Mail: <a href="mailto:dufner@leb-bw.de">dufner@leb-bw.de</a>	Matthias Mackert Mail: <a href="mailto:mackert@leb-bw.de">mackert@leb-bw.de</a>	Sabine Wassmer Mail: <a href="mailto:wassmer@leb-bw.de">wassmer@leb-bw.de</a>	Sigrid Maichle Mail: <a href="mailto:maichle@leb-bw.de">maichle@leb-bw.de</a>
<b>Schulen in freier Trägerschaft</b>	Astrid Egerer Mail: <a href="mailto:egerer@leb-bw.de">egerer@leb-bw.de</a>			

## Vorsicht Satire!

### Abiturstress

So ein Abitur ist ja wirklich ein ganz erheblicher Stress. Da werden mir bestimmt viele beipflichten.

Manche werden abheben auf grässliche Texte im Englisch-Abi – andere wiederum kamen durch die Verzögerungen im Mathe-Abi unter Druck, ganz zu schweigen von dem Thema für den Deutsch-Essay – will das Gymnasium jetzt ernsthaft auf einfache Sprache setzen? Ohne mich! Und überhaupt diese ganze Lernerei aufs Abi – all das nur, weil die Unis vergleichbare Abschlussnoten haben wollen (welch absurde Illusion), weil sie zu faul sind, den Universitätszugang selbst zu regeln und das seit Unzeiten als Arbeit den Gymnasien aufhalsen? (Und dann nachgerade pubertär rumnörgeln, wie schlecht das klappt.) Ach, darüber könnte ich manche Seite füllen!

Aber das meine ich gar nicht! Der Stress ist doch harmlos im Vergleich zu dem Stress, den die **wirklich wichtigen Dinge** beim Abi bringen:

Die Abizeitung ist schon lange keine „Zeitung“ mehr. Hinsichtlich Umfang, Druckqualität und Inhalt erscheinen einem da hin und wieder *Spiegel* und *Fokus* als dünne Blättchen. Der Abistreich wird mit militärischer Präzision geplant. Tumbesäufnisse gibt es zwar noch, aber schon setzen Gegenbewegungen ein, AbiturientInnen wollen weder sich selbst noch der Unter- und Mittelstufe solche würdelosen Auftritte antun. Super! Und dem Schulträger wird es gefallen, wenn nicht nach jedem Abistreich wieder eine Schulgebäude-sanierung ansteht.

Nicht zu vergessen der Abifilm: Als Filmbegeisterter kann

ich da nur sagen: Chapeau! Viele Stunden Aufnahmen, noch mehr Stunden Schnitt und Vertonung – Tag- und Nacht-Arbeit. Das Team erkennt man unschwer an den dunklen Augenringen.

Aber all das wird doch in den Schatten gestellt vom Abiball. Abiturienten haben es da noch relativ einfach mit dem Anzug – obwohl auch hier hinsichtlich des Stils durchaus Irrungen und Wirrungen möglich sind. Die Abiturientinnen aber mit den Kleidern – wiederum Stress pur! Zum Glück bieten viele Bekleidungsgeschäfte Listen an, damit nicht zwei Damen im gleichen Kleid erscheinen – was für ein Alptraum. Ach wäre es bloß das Kleid – es fehlen ja noch Tasche, Schuhe, Frisur, ... Monate vorher sind hier manche auf der Pirsch. Monate vorher muss auch die „Location“ für den Ball reserviert werden. Mindestens ein Jahr vorher fangen schon die Aktionen für die Abikasse an, um das Ganze finanzieren zu können. Auch Catering war früher einfacher, als es nur halbverkohltes Fleisch vom Grill gab. Aber heute gibt es neben Fleischlichem auch Vegetarisches, Veganer, Halal – tolle Sache, lecker, aber kostet halt auch.

Vieles wird man in kommenden Abituren kaum mehr toppen können. Wenn sogar schon die amerikanische Mode um sich greift, in Stretch-Limousinen vorzufahren. Uns Eltern wird dann irgendwann nur noch übrigbleiben, die polemische Bezeichnung Helikopter-Eltern ernst zu nehmen und tatsächlich in einem Heli zum Abiball einzuschweben. Aber Achtung – auch hier wieder Stress pur – Überflug- und Landegenehmigungen etc. – all das will organisiert sein.

# Schule im Blickpunkt

## Informationen des Landeselternbeirats Baden-Württemberg

**gut und aktuell  
informiert durch's Schuljahr  
für nur € 12,-**



**Schule im Blickpunkt** informiert engagierte Eltern und Elternvertreter, aber auch Lehrkräfte und Schulleitungen über Fragestellungen, Diskussionen und Beschlüsse des Landeselternbeirats. Themen, die Eltern beschäftigen, werden gut lesbar aufbereitet und diskutiert.

Eltern, die neu in die Elternvertretung gewählt wurden, erhalten durch **Schule im Blickpunkt** viele Hilfestellungen, Einblicke in diverse schulrelevante Themengebiete sowie Tipps für die alltägliche Elternarbeit.

Bei allem steht eine gute und konstruktive Zusammenarbeit aller am Schulleben Beteiligten im Vordergrund.

Abonnieren Sie **Schule im Blickpunkt** als Schule oder Elternbeirat für alle Klassenelternvertreter. Die Finanzierung kann über die Schule, die Elternbeiratskasse oder z.B. auch über Sponsoring geschehen.

Bleiben Sie informiert: Sofern Sie noch nicht zum Abonnenten- oder Empfängerkreis gehören, empfehlen wir Ihnen als interessierte Eltern, sich diese Zeitschrift für den eigenen persönlichen Gebrauch zu abonnieren.

Bestellcoupon ausfüllen und senden an:

**Neckar-Verlag GmbH • D-78045 Villingen-Schwenningen**

Telefon +49 (0) 7721/8987-0 • Fax -50 • E-Mail: [bestellungen@neckar-verlag.de](mailto:bestellungen@neckar-verlag.de) • Internet: [www.neckar-verlag.de](http://www.neckar-verlag.de)

**Bestellcoupon**

Hiermit bestelle ich auf Rechnung (zzgl. Versandkostenanteil)

\_\_\_ Ex. *Schule im Blickpunkt* **Jahresabonnement** € 12,-  
\_\_\_ Ex. *Schule im Blickpunkt* **Leseexemplar** € ---

**Schule im Blickpunkt**

- erscheint sechsmal jährlich
- 1. Ausgabe eines Jahrganges erscheint zum Schuljahresanfang

Jahresabonnement € 12,-  
Einzelpreis € 2,50  
jeweils zzgl. Versandkosten

Meine Anschrift

Kd.-Nr.: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum und rechtsverbindliche Unterschrift

**Widerrufsrecht bei Bestellungen:** 14 Tage. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs (schriftlich).  
**Datenschutz:** Ihre Daten speichern wir zur Geschäfts- und Bestellabwicklung und um Sie über unsere Neuheiten im Bereich Schule per Post zu informieren.  
Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter [www.neckar-verlag.de](http://www.neckar-verlag.de).